
Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Jagdsteuersatzung (Jagdsteuersatzung des Lahn-Dill-Kreises)

Auf Grund der §§ 5 und 30 Ziff. 5 der Hessischen Landkreisordnung in der Fassung vom 1. April 2005 (GVBl. I S. 183) zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 20. Dezember 2015 (GVBl. I S. 618) in Verbindung mit §§ 1,2 und 8 Abs. 1 des Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 24. März 2013 (GVBl. I S. 134), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 28. Mai 2018 (GVBl. I S. 247), hat der Kreistag des Lahn-Dill-Kreises am 02. September 2019 folgende Satzung zur Änderung der Jagdsteuersatzung des Lahn-Dill-Kreises beschlossen:

Artikel 1

1. § 3 Abs. 2 der Satzung über die Erhebung einer Jagdsteuer des Lahn-Dill-Kreises vom 25.08.1992 erhält folgende Fassung:

„(2) Die Steuer beträgt

- ab 01.01.2020 15 v. H. des Jagdwertes i. S. des Abs. 1
- ab 01.01.2021 jährlich 10 v. H. des Jagdwertes i. S. des Abs. 1.“

2. In § 5 der Satzung über die Erhebung einer Jagdsteuer des Lahn-Dill-Kreises vom 25.08.1992 werden die Worte „Deutsche Mark“ durch „Euro“ ersetzt. Der Satz „Erstmals für das Steuerjahr 1993.“ wird ersatzlos gestrichen.

Artikel 2

Diese Satzung tritt am 01.01.2020 in Kraft.

Wetzlar, den 4. September 2019

Der Kreisausschuss des Lahn-Dill-Kreises

Wolfgang Schuster
Landrat

Roland Esch
Erster Kreisbeigeordneter